

Inhaltsverzeichnis

Autoren ..... 5

Vorwort zur 26. Auflage ..... 7

**Teil A Einführung ..... 22**

**1 Allgemeines ..... 22**

**2 Die Stellung der Einkommensteuer im Steuersystem ..... 23**

2.1 Einkommensteuer als Personensteuer ..... 23

2.2 Erhebungsformen der Einkommensteuer ..... 23

2.2.1 Lohnsteuer ..... 23

2.2.2 Kapitalertragsteuer ..... 24

2.3 Abgrenzung der Einkommensteuer zu anderen Steuern vom Einkommen ..... 24

2.4 Einkommensteuer als direkte Steuer ..... 24

2.5 Einkommensteuer als Besitzsteuer ..... 24

2.6 Einkommensteuer als veranlagte Steuer ..... 25

2.7 Einkommensteuer als Gemeinschaftsteuer ..... 25

2.8 Tarif der Einkommensteuer ..... 25

2.8.1 Prinzip des Tarifs ..... 25

2.8.2 Grenzsteuersatz des Tarifs ..... 27

2.9 Rechtsquellen für die Ermittlung der Einkommensteuer ..... 28

**3 Politische und wirtschaftliche Bedeutung der Einkommensteuer ..... 28**

**4 Übungsaufgaben zur Einführung ..... 29**

**Teil B Die persönliche Einkommensteuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz ..... 30**

**1 Steuersubjekt des Einkommensteuergesetzes ..... 30**

**2 Unbeschränkte Steuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz ..... 31**

2.1 Inland ..... 31

2.2 Wohnsitz ..... 31

2.2.1 Wohnung ..... 32

2.2.2 Innehaben ..... 32

2.2.3 Umstände, die auf ein Beibehalten und Nutzen der Wohnung schließen lassen .... 32

2.3 Gewöhnlicher Aufenthalt ..... 33

**3 Beginn und Ende der unbeschränkten Einkommensteuerpflicht ..... 35**

**4 Abgrenzung der beschränkten Steuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz ..... 35**

**5 Übungsaufgabe zur persönlichen Einkommensteuerpflicht ..... 36**

<b>Teil C Die sachliche Einkommensteuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz</b>		<b>37</b>
<b>1</b>	<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>	<b>37</b>
1.1	Die einzelnen Einkunftsarten, die Einkünfte und ihre Grundlagen	37
1.2	Summe der Einkünfte und Gesamtbetrag der Einkünfte	40
1.2.1	Verlustausgleich	40
1.2.2	Einschränkungen vom Verlustausgleich	41
1.2.3	Gesamtbetrag der Einkünfte	41
1.3	Zu versteuerndes Einkommen	42
1.4	Berechnungsschema des zu versteuernden Einkommens	42
<b>2</b>	<b>Veranlagung der Einkommensteuer</b>	<b>44</b>
2.1	Begriff der Veranlagung	44
2.2	Einzelveranlagung	44
2.3	Zusammenveranlagung	45
2.3.1	Allgemeines	45
2.3.2	Einzelveranlagung und Zusammenveranlagung von Ehegatten (§§ 26a und 26b EStG)	47
2.3.3	Durchführung der Zusammenveranlagung (§ 26b EStG, R 26b EStR)	48
2.3.4	Übungsaufgabe zur Veranlagung der Einkommensteuer	48
<b>3</b>	<b>Ermittlung der tariflichen Einkommensteuer (§ 32a EStG)</b>	<b>49</b>
3.1	Anwendungsbereich des Grundtarifs	49
3.2	Anwendungsbereich des Splittingtarifs (§ 32a Abs. 5 und 6 EStG)	50
3.2.1	Sinn, Zweck und Durchführung des Splittingverfahrens	50
3.2.2	Anwendung des Splittingverfahrens aus Billigkeitsgründen (§ 32a Abs. 6 EStG)	51
<b>4</b>	<b>Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer (§ 2 Abs. 6 EStG)</b>	<b>53</b>
<b>5</b>	<b>Übungsfall zur sachlichen Einkommensteuerpflicht nach dem Einkommensteuergesetz</b>	<b>54</b>
<b>Teil D Darstellung einkommensteuerlicher Grundbegriffe</b>		<b>55</b>
<b>1</b>	<b>Abgrenzung der Ergebnisse aus den sieben Einkunftsarten von nicht zu erfassenden Vermögensvermehrungen und Vermögensverlusten</b>	<b>55</b>
1.1	Überblick	55
1.2	Liebhaberei	55
1.3	Einmalige Vermögensanfälle	57
<b>2</b>	<b>Zurechnung von Einkünften</b>	<b>58</b>
<b>3</b>	<b>Zeitliche Erfassung der Einkünfte</b>	<b>59</b>
3.1	Veranlagungszeitraum	59
3.2	Bemessungszeitraum	60
3.3	Ermittlungszeitraum	61
3.4	Wirtschaftsjahr, Sonderfall des § 4a EStG	61

<b>Teil E Die Überschusseinkünfte .....</b>	<b>62</b>
<b>1 Einnahmen .....</b>	<b>62</b>
1.1 Zufluss von Gütern .....	63
1.1.1 Kein Zufluss von Gütern beim Einnahmeverzicht .....	63
1.1.2 Kein Zufluss von Gütern bei ersparten Ausgaben durch eigene Leistung des Steuerpflichtigen .....	63
1.1.3 Kein Zufluss von Gütern bei Wertsteigerung von vorhandenem Vermögen .....	64
1.2 Güter in Geld oder Geldeswert .....	64
1.3 Zufluss im Rahmen einer Einkunftsart .....	64
1.3.1 Einkunftsquelle .....	65
1.3.2 Bezeichnung .....	65
1.3.3 Rechtsanspruch .....	66
1.3.4 Nichtige Rechtsgeschäfte .....	66
1.3.5 Frühere Tätigkeit bzw. früheres Rechtsverhältnis .....	66
1.4 Steuerfreie Einnahmen .....	67
1.5 Einnahmen – Betriebseinnahmen .....	67
1.6 Übungsaufgaben zu Einnahmen .....	68
<b>2 Werbungskosten .....</b>	<b>69</b>
2.1 Aufwendungen .....	69
2.2 Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen .....	69
2.3 Die Vorschrift des § 9 Abs. 1 Satz 3 EStG .....	72
2.4 Pauschbeträge für Werbungskosten .....	73
2.5 Übungsaufgaben zu Werbungskosten .....	75
<b>3 Abgrenzung der Werbungskosten (Betriebsausgaben) von den Kosten der Lebensführung .....</b>	<b>76</b>
3.1 Allgemeines .....	76
3.2 Kategorien von Aufwendungen .....	77
3.2.1 Gruppe 1: Aufwendungen, die eindeutig privat veranlasst sind .....	77
3.2.2 Gruppe 2: Aufwendungen, die eindeutig beruflich/betrieblich veranlasst sind .....	78
3.2.3 Gruppe 3: Aufwendungen, die eindeutig sowohl privat als auch betrieblich/ beruflich veranlasst sind .....	79
3.3 Nicht abzugsfähige Steuern i. S. d. § 12 Nr. 3 EStG .....	81
3.4 Übungsaufgaben zur Abgrenzung der Werbungskosten (Betriebsausgaben) von den Kosten der Lebensführung .....	82
3.5 Nichtabzugsfähige Betriebsausgaben/Werbungskosten .....	82
<b>Teil F Zeitraum der Vereinnahmung und Verausgabung .....</b>	<b>83</b>
<b>1 Bedeutung und Anwendungsbereich des § 11 EStG .....</b>	<b>83</b>
<b>2 Zufluss und Leistung .....</b>	<b>84</b>
2.1 Zufluss von Einnahmen .....	84
2.2 Abfluss von Ausgaben .....	84
2.3 Keine Kongruenz zwischen Zu- und Abfluss .....	84
2.4 Typische Fallkonstellationen .....	85

<b>3</b>	<b>Ausnahmen vom Zufluss- und Abflussprinzip</b>	<b>87</b>
3.1	Regelmäßig wiederkehrende Einnahmen, regelmäßig wiederkehrende Ausgaben	87
3.1.1	Regelmäßig wiederkehrende Einnahmen oder Ausgaben	87
3.1.2	Kurze Zeit	88
3.1.3	Wirtschaftliche Zugehörigkeit	88
3.2	Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich	90
3.3	Zufluss von Gewinnausschüttungen beim Anteilseigner einer Kapitalgesellschaft	90
3.4	Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit	90
3.5	Vorauszahlungen für langfristige Nutzungsüberlassungen	91
3.5.1	Verteilung von Ausgaben (§ 11 Abs. 2 Satz 3 EStG)	91
3.5.2	Verteilung von Einnahmen (§ 11 Abs. 1 Satz 3 EStG)	91
3.6	Absetzung für Abnutzung (§ 7 EStG)	92
3.7	Ausnahmen bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung	92
<b>4</b>	<b>Übungsaufgaben zum Zufluss- und Abflussprinzip</b>	<b>92</b>
 <b>Teil G Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13, 13a EStG)</b>		<b>94</b>
<b>1</b>	<b>Allgemeines, Begriff</b>	<b>94</b>
<b>2</b>	<b>Zeitliche Erfassung</b>	<b>95</b>
<b>3</b>	<b>Gewinnermittlungsarten</b>	<b>95</b>
<b>4</b>	<b>Freibeträge</b>	<b>95</b>
 <b>Teil H Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 EStG)</b>		<b>96</b>
<b>1</b>	<b>Überblick</b>	<b>96</b>
<b>2</b>	<b>Selbstständigkeit</b>	<b>96</b>
<b>3</b>	<b>Nachhaltigkeit</b>	<b>97</b>
<b>4</b>	<b>Gewinnerzielungsabsicht</b>	<b>98</b>
<b>5</b>	<b>Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr</b>	<b>99</b>
<b>6</b>	<b>Keine Vermögensverwaltung</b>	<b>99</b>
<b>7</b>	<b>Keine Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>100</b>
<b>8</b>	<b>Keine Einkünfte aus selbstständiger Arbeit</b>	<b>100</b>
<b>9</b>	<b>Rechtsfolgen beim Einzelbetrieb</b>	<b>100</b>
<b>10</b>	<b>Nicht abziehbare Betriebsausgaben i. S. d. § 4 Abs. 5 EStG</b>	<b>100</b>
10.1	Geschenke (§ 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG)	101
10.2	Unangemessene Aufwendungen, die die Lebensführung berühren (§ 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 7 EStG)	101
10.3	Bewirtungsaufwendungen (§ 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG)	102
<b>11</b>	<b>Übungsaufgaben zu den Einkünften aus Gewerbebetrieb</b>	<b>103</b>

Teil I	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)	104
1	Abgrenzung zu § 15 EStG	104
1.1	Gruppe 1: selbstständig ausgeübte wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erzieherische Tätigkeit	104
1.2	Gruppe 2: Katalogberufe	105
1.3	Gruppe 3: ähnliche Berufe	106
2	Bedeutung der Abgrenzung zu § 15 EStG	107
3	Gemischte Tätigkeiten	108
4	Übungsaufgaben zu den Einkünften aus selbstständiger Tätigkeit	109
Teil J	Die Gewinnermittlung durch Einnahmenüberschussrechnung	110
1	Berechtigter Personenkreis	110
2	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich	111
3	Betriebseinnahmen	113
3.1	Überblick zu den Betriebseinnahmen	113
3.2	Umsatzsteuer als Betriebseinnahme bzw. Betriebsausgabe	113
4	Betriebsausgaben	114
4.1	Laufende Kosten als sofort abzugsfähige Betriebsausgaben	114
4.2	Erwerb von abnutzbarem Anlagevermögen	115
4.3	Erwerb von nicht abnutzbarem Anlagevermögen	116
4.4	Erwerb von Umlaufvermögen	117
5	Darlehen, Entnahmen, Einlagen, Anzahlungen	119
5.1	Darlehen	119
5.2	Entnahmen	119
5.2.1	Begriff und Überblick	119
5.2.2	Entnahmen und Umsatzsteuer	120
5.2.3	Entnahme von Bargeld	120
5.2.4	Entnahme von Wirtschaftsgütern	120
5.2.5	Entnahme von Nutzungen und Leistungen	121
5.2.6	Zusammenfassendes Beispiel	122
5.3	Einlagen	123
5.3.1	Begriff und Überblick	123
5.3.2	Einlage von Bargeld	123
5.3.3	Einlage von Wirtschaftsgütern	124
5.3.4	Einlagen und § 4 Abs. 5 EStG	125
5.3.5	Einlagen von Nutzungen und Leistungen	125
5.4	Anzahlungen, Vorauszahlungen, Teilzahlungen, Abschlagszahlungen	125
6	Durchlaufende Posten	126
7	Aufzeichnungspflichten	126
8	Vordruck Einnahmenüberschussrechnung – Anlage EÜR	126
9	Übungsaufgaben zur Gewinnermittlung gemäß § 4 Abs. 3 EStG	127

<b>Teil K Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG)</b>	<b>129</b>
<b>1 Einführung, Grundlagen und Überblick</b>	<b>129</b>
1.1 Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit der Höhe nach	129
1.1.1 Bezug von Arbeitslohn aus aktivem Dienstverhältnis ohne Versorgungsbezüge (§ 19 Abs. 1 Nr. 1 EStG)	129
1.1.2 Bezug von Versorgungsbezügen (§ 19 Abs. 2 EStG)	129
1.2 Merkmale der Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	129
<b>2 Begriff Arbeitnehmer</b>	<b>130</b>
2.1 Verwendung des Begriffs des Arbeitnehmers in den einzelnen Rechtsgebieten	130
2.2 Begriff des Arbeitnehmers im Einkommensteuerrecht	131
<b>3 Begriff Dienstverhältnis/Abgrenzung zwischen selbstständiger und unselbstständiger Tätigkeit</b>	<b>132</b>
3.1 Dienstverhältnis i. S. d. § 1 LStDV	132
3.2 Abgrenzungskriterien	133
3.3 Maßgebliche Abgrenzungskriterien	134
3.4 Gesamtbeurteilung	134
<b>4 Problembereich: Mehrfachstätigkeit</b>	<b>135</b>
4.1 Begriff der Haupt- und Nebentätigkeit	135
4.2 Hilfstätigkeit	136
<b>5 Begriff Arbeitgeber</b>	<b>136</b>
<b>6 Übungsfälle zur Arbeitnehmereigenschaft</b>	<b>137</b>
<b>7 Einnahmen/Arbeitslohn</b>	<b>138</b>
7.1 Rechtsgrundlagen	138
7.2 Begriff des Arbeitslohns dem Grunde nach	139
7.2.1 Vorliegen eines Gutes in Geld oder Geldeswert	139
7.2.2 Vorliegen eines gegenwärtigen, künftigen oder früheren Dienstverhältnisses	139
7.2.3 Zusammenhang zwischen Dienstverhältnis und Einnahme	140
7.2.4 Regelmäßigkeit der Einnahme (laufende und einmalige Einnahmen)	141
7.2.5 Bestehen eines Rechtsanspruchs	141
7.2.6 Bezeichnung der Einnahme	142
7.2.7 Zufluss der Einnahmen	142
7.2.8 Zuwendung durch den Arbeitgeber selbst oder einen Dritten	143
7.3 Zeitliche Zuordnung des Arbeitslohns beim Arbeitnehmer	143
7.3.1 Abgrenzung zwischen laufendem Arbeitslohn und den sonstigen Bezügen	143
7.3.2 Zeitliche Erfassung	144
7.4 Zuwendungen, die nicht als Arbeitslohn angesehen werden können	145
7.4.1 Grundlagen zur Steuerbarkeit und Steuerfreiheit	145
7.4.2 Steuerbare Zuwendungen	146
7.4.3 Nicht steuerbare Zuwendungen	146
7.5 Steuerfreie Einnahmen	148
7.5.1 Trinkgelder	149
7.5.2 Zukunftssicherungsleistungen für Arbeitnehmer (§ 3 Nr. 62 EStG)	150
7.6 Einbeziehung von Dritten in die Arbeitslohnzahlung	150

---

7.6.1	Zuwendungen an einen Dritten .....	150
7.6.2	Zuwendungen durch einen Dritten .....	151
7.7	Bewertung von Einnahmen in Geldeswert im Überblick .....	151
7.8	Steuerbarer und steuerpflichtiger Arbeitslohn .....	152
7.8.1	Begriff der Versorgungsbezüge .....	152
7.8.2	Allgemeines zu der Höhe der Versorgungsbezüge .....	153
7.8.3	Schrittweise Anpassung des Versorgungsfreibetrags und des Zuschlags .....	153
7.8.4	Festschreibung des Versorgungsfreibetrags und des Zuschlags .....	154
7.8.5	Bemessungsgrundlage .....	154
7.8.6	Zeitanteilige Berücksichtigung .....	154
7.8.7	Werbungskostenpauschbetrag .....	154
7.9	Energiepreispauschale .....	154
<b>8</b>	<b>Übungsfälle zum Arbeitslohn .....</b>	<b>155</b>
<b>9</b>	<b>Werbungskosten .....</b>	<b>155</b>
9.1	Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte .....	156
9.1.1	Begriff der Wohnung .....	157
9.1.2	Begriff der ersten Tätigkeitsstätte .....	158
9.1.3	Ermittlung der anzusetzenden Höhe der Entfernungspauschale .....	162
9.1.4	Abweichende Berücksichtigung der tatsächlichen Kosten bzw. Besonderheiten ....	165
9.1.5	Sonderfälle .....	166
9.1.6	Behandlung von beruflich veranlassten Fahrtaufwendungen zu einem weiträumigen Tätigkeitsgebiet bzw. zu einem Sammelpunkt (§ 9 Abs. 1 Nr. 4a EStG) .....	169
9.1.7	Mobilitätsprämie .....	171
9.2	Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten .....	172
9.2.1	Begriff der beruflich veranlassten Auswärtstätigkeit .....	172
9.2.2	Ansatz der verschiedenen Reisekostenarten .....	173
9.2.3	Erstattungen durch den Arbeitgeber .....	185
9.3	Doppelte Haushaltsführung .....	185
9.3.1	Allgemeines .....	185
9.3.2	Eigener Hausstand .....	186
9.3.3	Wohnen am Ort der ersten Tätigkeitsstätte .....	187
9.3.4	Beruflicher Anlass .....	187
9.3.5	Höhe der Aufwendungen .....	188
9.3.6	Konkurrenzverhältnis zwischen Entfernungspauschale und doppelter Haushaltsführung .....	191
9.4	Fortbildungskosten – Ausbildungskosten .....	192
9.4.1	Fortbildungskosten .....	193
9.4.2	Ausbildungskosten .....	193
9.5	Arbeitsmittel .....	196
9.5.1	Typische Berufskleidung .....	196
9.5.2	Andere Arbeitsmittel .....	197
9.5.3	Höhe der Werbungskosten .....	197
9.6	Berufliche Betätigung in der häuslichen Wohnung .....	198
9.6.1	Arbeitszimmer .....	198
9.6.2	Tagespauschale .....	201
<b>10</b>	<b>Übungsaufgabe zu den Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit .....</b>	<b>203</b>

	<b>Teil L Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)</b>	<b>205</b>
<b>1</b>	<b>Vorbemerkung</b>	<b>205</b>
<b>2</b>	<b>Die Arten der Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>	<b>205</b>
<b>3</b>	<b>Zurechnung der Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>	<b>206</b>
<b>4</b>	<b>Subsidiäre Einkunftsart</b>	<b>207</b>
<b>5</b>	<b>Einnahmen aus Beteiligungen an juristischen Personen (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG)</b>	<b>208</b>
5.1	Allgemeines	208
5.2	Die Kapitalgesellschaft als Steuersubjekt der Körperschaftsteuer	208
5.3	Besteuerung bei der Kapitalgesellschaft	209
5.4	Zuflusszeitpunkt bei Gewinnausschüttungen	209
5.5	Grundsätzliche Behandlung beim Anteilseigner	209
<b>6</b>	<b>Gewinnanteile aus stillen Beteiligungen und partiarischen Darlehen (§ 20 Abs. 1 Nr. 4 EStG)</b>	<b>211</b>
6.1	Begriff stille Beteiligung	211
6.2	Begriff partiarisches Darlehen	212
6.3	Einnahmen	212
6.4	Verluste	213
6.5	Werbungskosten	213
<b>7</b>	<b>Zinsen aus sonstigen Kapitalforderungen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG</b>	<b>214</b>
<b>8</b>	<b>Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an juristischen Personen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG)</b>	<b>215</b>
<b>9</b>	<b>Stückzinsen (§ 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG)</b>	<b>217</b>
<b>10</b>	<b>Werbungskosten</b>	<b>218</b>
10.1	Arten	218
10.2	Abzugsfähigkeit der Werbungskosten	219
<b>11</b>	<b>Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 32d EStG)</b>	<b>220</b>
11.1	Grundsätze	220
11.2	Ausnahmen vom gesonderten Steuertarif (§ 32d Abs. 2 EStG)	222
11.3	Verpflichtung zum Antrag auf Besteuerung (§ 32d Abs. 3 EStG)	223
11.4	Veranlagung auf Antrag (§ 32d Abs. 4 EStG)	223
11.5	Günstigerprüfung (§ 32d Abs. 6 EStG)	224
11.6	Veranlagung zur Kirchensteuer	226
<b>12</b>	<b>Übungsaufgaben zu Einkünften aus Kapitalvermögen</b>	<b>226</b>
	<b>Teil M Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)</b>	<b>228</b>
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>228</b>
<b>2</b>	<b>Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von unbeweglichem Vermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 1 EStG)</b>	<b>229</b>
<b>3</b>	<b>Werbungskosten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung</b>	<b>230</b>
<b>4</b>	<b>Nachträglicher Schuldzinsenabzug bei Vermietungseinkünften</b>	<b>233</b>
<b>5</b>	<b>Absetzung für Abnutzung (AfA)</b>	<b>235</b>



5.1	Begriff und Bedeutung .....	235
5.2	Die Abschreibungsmethoden .....	235
5.3	Anschaffungs- und Herstellungskosten .....	236
5.4	Beginn und Ende der Absetzung für Abnutzung .....	237
5.5	Die einzelnen Vorschriften der Absetzung für Abnutzung bei Gebäuden .....	238
5.5.1	Absetzung für Abnutzung gemäß § 7 Abs. 4 EStG .....	239
5.5.2	Übersicht über die Gebäude-AfA gem. § 7 Abs. 4 und 5 EStG .....	242
5.5.3	Absetzung für Abnutzung gemäß § 7 Abs. 5 EStG .....	243
5.6	Degressive Gebäude-AfA (§ 7 Abs. 5a EStG) .....	246
5.7	Sonder-AfA nach § 7b EStG .....	247
6	<b>Erhaltungsaufwand oder Herstellungskosten oder Anschaffungskosten .....</b>	<b>250</b>
7	<b>Anschaffungsnahe Herstellungskosten .....</b>	<b>255</b>
8	<b>Vermietung und Selbstnutzung von Ferienwohnungen .....</b>	<b>259</b>
8.1	Allgemeines .....	259
8.2	Einkunftsart .....	260
8.3	Liebhaberei .....	260
8.4	Werbungskosten .....	261
9	<b>Verbilligte Vermietung (§ 21 Abs. 2 EStG) .....</b>	<b>263</b>
10	<b>Übungsaufgaben zu Einkünften aus Vermietung und Verpachtung .....</b>	<b>264</b>
	<b>Teil N Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG) .....</b>	<b>267</b>
1	<b>Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen (§ 22 Nr. 1 EStG) .....</b>	<b>267</b>
1.1	Wiederkehrende Bezüge .....	267
1.2	Renten .....	268
1.3	Leibrenten .....	268
1.4	Einnahmen .....	268
1.4.1	Einnahmen bei gesetzlicher Altersvorsorge .....	269
1.4.2	Einnahmen bei anderen Renten .....	271
1.5	Werbungskosten und Werbungskosten-Pauschbetrag .....	271
2	<b>Einkünfte aus Unterhaltsleistungen i. V. m. § 10 Abs. 1a Nr. 1 EStG (§ 22 Nr. 1a EStG) ....</b>	<b>272</b>
3	<b>Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§ 22 Nr. 2, § 23 EStG) .....</b>	<b>272</b>
3.1	Anschaffung und Veräußerung .....	273
3.2	Ermittlung des Veräußerungsgewinns oder -verlusts .....	273
3.3	Verlустаusgleichsverbot .....	274
3.4	Freigrenze .....	275
4	<b>Einkünfte aus Leistungen (§ 22 Nr. 3 EStG) .....</b>	<b>276</b>
4.1	Allgemeines .....	276
4.2	Tätigkeitsbereich .....	276
4.3	Vermögensbereich .....	276
4.4	Entgelt .....	276
4.5	Freigrenze .....	277
4.6	Werbungskosten und Verlostauschluss .....	277
5	<b>Übungsaufgaben zu den sonstigen Einkünften .....</b>	<b>278</b>

<b>Teil O Altersentlastungsbetrag gemäß § 24a EStG</b>		<b>279</b>
<b>1</b>	<b>Besteuerung der Alterseinkünfte</b>	<b>279</b>
1.1	Grundsätze	279
1.2	Versorgungsbezüge i. S. d. § 19 Abs. 2 EStG	279
1.3	Renteneinkünfte i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchst. a EStG	280
<b>2</b>	<b>Voraussetzungen für den Altersentlastungsbetrag</b>	<b>280</b>
<b>3</b>	<b>Bemessungsgrundlage und Höhe des Altersentlastungsbetrags</b>	<b>281</b>
<b>Teil P Verlustausgleich und Verlustabzug</b>		<b>284</b>
<b>1</b>	<b>Verlustausgleich gemäß § 2 Abs. 3 EStG</b>	<b>284</b>
<b>2</b>	<b>Verlustabzug gemäß § 10d EStG</b>	<b>284</b>
2.1	Grundsätze	284
2.2	Übersicht	285
2.3	Nicht ausgeglichener Verlust	285
2.4	Rechtsfolge beim Verlustabzug	287
2.5	Ausschluss vom Verlustabzug	287
2.6	Verlustabzug bei Ehegatten, Lebenspartnern	288
2.7	Besonderheiten beim Verlustrücktrag	291
2.8	Besonderheiten beim Verlustvortrag	292
<b>Teil Q Die Sonderausgaben (§§ 10, 10a, 10b, 10c EStG)</b>		<b>294</b>
<b>1</b>	<b>Begriff und systematische Abgrenzung der Sonderausgaben</b>	<b>294</b>
<b>2</b>	<b>Rechtliche Grundsätze für den Abzug der Sonderausgaben</b>	<b>296</b>
2.1	Abschließende Aufzählung (Enumerationsprinzip)	296
2.2	Aufwendungen des Steuerpflichtigen	297
2.3	Zeitraum des steuerlichen Abzugs der Sonderausgaben	299
2.4	Nachzahlungen, Vorauszahlungen, Erstattungen und Verrechnungen	299
2.5	Einteilung der Sonderausgaben in unbeschränkt und beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben und Vorsorgeaufwendungen	301
<b>3</b>	<b>Unbeschränkt und beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben</b>	<b>302</b>
3.1	Unterhaltsleistungen an Ehegatten – Realsplitting	302
3.2	Kirchensteuer	305
3.3	Kinderbetreuungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG)	307
3.3.1	Voraussetzungen für Kinder	308
3.3.2	Voraussetzungen für Eltern	308
3.3.3	Begünstigte Kosten der Kinderbetreuung	308
3.3.4	Höchstbetrag der Kinderbetreuungskosten	309
3.3.5	Nachweis der Kinderbetreuungskosten	310
3.4	Berufsausbildungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 7 EStG)	311
3.5	Schulgeldzahlungen an Privatschulen (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 EStG)	312

3.6	Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke (§ 10b, § 34g EStG) .....	313
3.6.1	Allgemeine Grundsätze zu steuerbegünstigten Zuwendungen .....	313
3.6.2	Zuwendungen nach § 10b Abs. 1 EStG .....	313
3.6.3	Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung (§ 10b Abs. 1a EStG) .....	323
3.6.4	Zuwendungen an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen .....	324
3.7	Vorsorgeaufwendungen .....	326
3.7.1	Begriff .....	326
3.7.2	Arten von Vorsorgeaufwendungen .....	327
3.7.3	Altersvorsorgeaufwendungen (Basisversorgung) .....	327
3.7.4	Krankenversicherungsbeiträge – soweit Basisversorgung – und gesetzliche Pflegeversicherung .....	328
3.7.5	Sonstige Vorsorgeaufwendungen .....	332
3.8	Ermittlung des Abzugsbetrags nach § 10 Abs. 3 EStG .....	334
3.8.1	Höchstbetrag .....	334
3.8.2	Kürzung des Höchstbetrags nach § 10 Abs. 3 Satz 3 EStG .....	334
3.8.3	Übergangsregelung von 2005 bis 2022 .....	335
3.8.4	Kürzung des Abzugsbetrags bei Arbeitnehmern .....	335
3.8.5	Beispiele .....	336
3.9	Ermittlung des Abzugsbetrags nach § 10 Abs. 4 EStG .....	337
3.9.1	Grundsatz .....	337
3.9.2	Verminderter Höchstbetrag bei Arbeitnehmern .....	337
3.9.3	Mindestabzug .....	338
3.10	Sonderausgaben-Pauschbetrag gemäß § 10c EStG .....	338
4	<b>Übungsaufgaben zu den Sonderausgaben .....</b>	<b>339</b>
 <b>Teil R Außergewöhnliche Belastungen (§§ 33–33b EStG) .....</b>		<b>341</b>
1	<b>Begriff und Einzelmerkmale .....</b>	<b>341</b>
1.1	Aufwendungen des Steuerpflichtigen .....	341
1.2	Belastung des Einkommens .....	342
1.3	Außergewöhnlichkeit .....	344
1.4	Zwangsläufigkeit .....	345
1.5	Höhe der abzugsfähigen Beträge (zumutbare Belastung) .....	346
2	<b>Außergewöhnliche Belastung in besonderen Fällen .....</b>	<b>347</b>
2.1	Aufwendungen für den Unterhalt und eine etwaige Berufsausbildung Dritter (§ 33a Abs. 1 EStG) .....	347
2.1.1	Grundsätze .....	347
2.1.2	Die Voraussetzungen im Einzelnen .....	348
2.2	Ausbildungsfreibetrag für volljährige Kinder (§ 33a Abs. 2 EStG) .....	352
2.2.1	Allgemeines .....	352
2.2.2	Berufsausbildung .....	352
2.2.3	Auswärtige Unterbringung .....	353
2.3	Menschen mit Behinderungen (§ 33b EStG) .....	353
2.4	Hinterbliebene (§ 33b Abs. 4 EStG) .....	355
2.5	Pflege hilfloser Personen (§ 33b Abs. 6 EStG) .....	355
3	<b>Übungsaufgaben zu den außergewöhnlichen Belastungen .....</b>	<b>357</b>

**Teil S Familienleistungsausgleich ..... 358**

<b>1</b>	<b>Voraussetzungen für die steuerliche Berücksichtigung von Kindern .....</b>	<b>359</b>
<b>2</b>	<b>Familienleistungsausgleich .....</b>	<b>360</b>
2.1	Übersicht zu Kindergeld oder Freibeträgen für Kinder nach § 32 Abs. 6 EStG .....	360
2.2	Kindergeld .....	361
2.3	Freibeträge nach § 32 Abs. 6 EStG .....	362
<b>3</b>	<b>Voraussetzungen für die Freibeträge nach § 32 Abs. 6 EStG und das Kindergeld .....</b>	<b>365</b>
3.1	Anspruchsberechtigter .....	366
3.2	Monatsprinzip .....	367
3.2.1	Monatsprinzip bei Geburt eines Kindes .....	368
3.2.2	Monatsprinzip im Jahr der Vollendung des 18. Lebensjahres .....	368
3.2.3	Monatsprinzip bei Kindern über 18 Jahre .....	369
3.3	Kinderbegriff .....	369
<b>4</b>	<b>Berücksichtigung von Kindern nach Vollendung des 18. Lebensjahres .....</b>	<b>370</b>
4.1	Kinder, die das 18., aber noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet haben .....	370
4.2	Kinder, die das 18., aber noch nicht das 25. Lebensjahr vollendet haben .....	371
4.3	Kinder mit Behinderung und dauernd erwerbsunfähig sind .....	373
4.4	Zweitausbildung und Erwerbstätigkeit des Kindes .....	374
4.5	Fälle 55–56 .....	375
<b>5</b>	<b>Weitere Vergünstigungen für Kinder nach dem Einkommensteuergesetz .....</b>	<b>375</b>
<b>6</b>	<b>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende gemäß § 24b EStG .....</b>	<b>375</b>

**Teil T Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe  
Beschäftigungsverhältnisse und Dienstleistungen gemäß § 35a EStG ..... 378**

<b>1</b>	<b>Übersicht .....</b>	<b>378</b>
<b>2</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>380</b>
2.1	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnis .....	380
2.2	Haushaltsnahe Dienstleistung .....	381
2.3	Handwerkerleistungen .....	382
<b>3</b>	<b>Anspruchsberechtigte .....</b>	<b>384</b>
<b>4</b>	<b>Rechnung und unbare Zahlung .....</b>	<b>388</b>
<b>5</b>	<b>Verfahren .....</b>	<b>388</b>
<b>6</b>	<b>Übungen .....</b>	<b>389</b>
6.1	Beispiele .....	389
6.2	Fall 57 .....	391

**Teil U Formelles Lohnsteuerrecht ..... 392**

**1 Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELSTAM) ..... 392**

**2 Lohnsteuerklassen ..... 392**

2.1 Steuerklasse I ..... 392

2.2 Steuerklasse II ..... 393

2.3 Steuerklasse III ..... 393

2.4 Steuerklasse IV ..... 393

2.5 Steuerklasse V ..... 393

2.6 Steuerklasse VI ..... 394

**3 Faktorverfahren anstelle Steuerklassenkombination III/V ..... 394**

**4 Lohnsteuertabellen ..... 395**

**5 Lohnsteuerermäßigungsverfahren ..... 395**

**6 Pauschalierung der Lohnsteuer (§§ 40, 40a und 40b EStG) ..... 397**

6.1 Pauschalierung der Lohnsteuer in besonderen Fällen nach § 40 EStG ..... 397

6.2 Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und geringfügig Beschäftigte  
nach § 40a EStG ..... 399

6.3 Pauschalierung der Lohnsteuer bei bestimmten Zukunftssicherungsleistungen nach § 40b  
EStG ..... 399

**7 Veranlagung von Arbeitnehmern ..... 400**

**Teil V Lösungshinweise zu den Übungsfällen ..... 403**

**Teil W Komplexe Übungsfälle ..... 428**

Übungsfall 1 ..... 429

Übungsfall 2 ..... 433

**Teil X Lösungshinweise zu den komplexen Übungsfällen ..... 438**

Lösung zu Übungsfall 1 ..... 439

Lösung zu Übungsfall 2 ..... 443

Stichwortverzeichnis ..... 449